

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



21.09.2020

Neutralitätsgebot in weltanschaulichen Fragen!

Die Landeshauptstadt München verhält sich in weltanschaulichen Fragen weiterhin neutral.

Begründung

Mit Antrag vom 24.07.2020 fordern Stadträtinnen und Stadträte von SPD und Grünen, dass sich die Landeshauptstadt München am bundesweiten Aktionstag für eine Streichung des § 218 StGB beteiligt, in dem am Aktionstag das Rathaus lila angestrahlt und beflaggt wird.

Das widerspricht dem Neutralitätsgebot, dem amtliche Stellen, wie z.B. Bundesministerien, Landesregierungen und auch Stadtverwaltungen, unterworfen sind. Gerade bei hochemotionalen weltanschaulichen Fragen und Themen, verbietet es sich für die Landeshauptstadt München Partei zu ergreifen. Die Stadt sollte respektieren, dass es in solchen Fragen in der Münchner Bevölkerung ein breites Meinungsspektrum gibt.

Die aktuelle Rechtslage unter Beachtung der Vorgaben des Bundesverfassungsgerichtes ist das Ergebnis jahrzehntelanger intensiver öffentlicher Debatten. Letztendlich hat die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes zu einer Befriedung der Gesellschaft geführt.

Winfried Kaum (Initiative)

Stadtrat

Alexander Reissl

Stadtrat

Dr. Evelyne Menges

Stadträtin

Beatrix Burkhardt

Stadträtin

Alexandra Gaßmann

Stadträtin

Heike Kainz

Stadträtin

Sabine Bär

Stadträtin

Veronika Mirlach

Stadträtin